



Die Gemeinde Schleusegrund hat für die Feuerwehr Schönbrunn ein neues Einsatzleitfahrzeug angeschafft.

Foto: proffpic

Feuerwehr mit neuem Fahrzeug

Die Feuerwehr Schönbrunn hat ein neues Einsatzleitfahrzeug. Das wurde am Freitag gefeiert.

Schönbrunn – Stolz präsentierte Bürgermeister Marco Baumann das neue Feuerwehrauto für die Feuerwehr Schönbrunn. Zur Einweihung des neuen Fahrzeugs waren auch Landrat Thomas Müller, Henry Worm, MdL der CDU, sowie der zuständige Kreisbrandinspektor Steffen Wohlmann gekommen.

Der neue Ford Transit mit Allradantrieb, betonte Marco Baumann, könne auch problemlos im unwegsa-

men Gelände vorankommen und biete dem Einsatzleiter vor Ort bei Einsätzen alle erforderliche Technik für die Koordinierung der Einsatzkräfte.

Das Auto war dringend notwendig gewesen, weil der alte VW T4 Bus nun schon 20 Jahre auf dem Buckel hat und in die Jahre gekommen war. Trotzdem fand er noch einen guten Platz bei der Feuerwehr der Nachbargemeinde Neustadt, mit der auch schon einige gemeinsame Einsatzübungen durchgeführt wurden. Ja, gab Baumann zu, man habe lange nach einem erschwinglichen, aber alle Anforderungen erfüllenden Ersatz gesucht und sich letztendlich für den Ford entschieden, vor allem aus

Kostengründen. Der neue Einsatzleitwagen hat einen Gesamtpreis von 65 000 Euro und musste ohne Fördermittel von der Gemeinde Schleusegrund finanziert werden.

Aber auch darauf verwies der Bürgermeister: Es ist ein Feuerwehrauto, das nicht nur für Schönbrunn da ist, sondern auch für alle umliegenden Ortsteile. Ortsbrandmeister Gerhard Engel fügte hinzu, dass das Fahrzeug auch als Mannschaftstransportwagen für die Zwecke der Jugendfeuerwehr oder auch zur Absicherung im Naturtheater Steinbach genutzt werden soll. Dafür könne der Schreibtisch aus- und eine Sitzbank eingebaut werden. Das Fahrzeug ist ausgerüstet mit Kartenmaterial der

Gemeinde und umliegender Waldgebiete, mit mehreren Funkgeräten und einem Handy, Notfallrucksack, Türöffnungsset, zwei Atemschutzgeräten, Notstromgerät, Gaswarngerät und Notebook. Darüber hinaus befindet sich im Einsatzleitwagen ein Schreibtisch, an dem bei Einsätzen von größerem Ausmaß geschützt vor Wind und Wetter Koordinierungsberatungen stattfinden können und man ständigen Kontakt zur Leitstelle Suhl halten kann. Landrat Müller nutzte die Fahrzeugübergabe, um der Feuerwehr Schleusegrund für ihre hohe Einsatzbereitschaft zu danken. Nach der feierlichen Segnung durch Pfarrerin Dorothee Schmitt wurde gemeinsam gefeiert. *sti*